

Rapex-Meldung: Erstickungsgefahr - Warnung vor Weihnachts-Plüschteddy

Das europäische Schnellwarnsystem RAPEX informiert über Risiken für Kleinkinder durch verschluckbare Kleinteile. Auslöser dieser Warnung ist der unten abgebildete Weihnachtsbär aus Plüsch.

Eltern sollten eventuell vorhandene Bärchen entweder aus der Reichweite von Kleinkindern entfernen (bitte auf Vollständigkeit hin überprüfen) oder aber die entsprechenden Teile entfernen

✘ **Übersicht der RAPEX-Meldung**

Die Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission informiert:



Bild(er): [RAPEX](#) - © [Europäische Gemeinschaften](#), 1995- 2017 - Bilder anklicken für Detailansicht

Rapex Wochenmeldung:	02 / 2017
Rapex Nummer:	A12/0016/17
meldender Mitgliedsstaat:	Deutschland
Kategorie:	Spielzeug
Produkt:	Plüschbär

Marke:	Quality Plush Collection
Name:	unbekannt
Artikelnummer:	unbekannt
Lot- oder Chargennummer:	unbekannt
Barcode / EAN / GTIN:	8410779245984
Beschreibung:	Plüsch Teddy, ca. 45 cm hoch mit weicher Füllung, Weihnachtshut und Weihnachtsschal mit Glocken. Spielt eine Melodie, wenn er aktiviert wird.
Herkunftsland:	China
Produktisiko:	Es besteht Erstickungsgefahr, da sich die Glocken am Hut und der Schal leicht lösen und kleinteile entstehen können. Ein kleines Kind könnte sich diese in den Mund stecken und verschlucken
Risikoeinstufung:	ernst
Weiteres:	Produkt entspricht nicht den Anforderungen der Spielzeugsicherheitsrichtlinie und der europäischen Norm EN 71-1
Maßnahmen:	Rücknahme des Produkts aus dem Markt (Von: Einzelhändler)

Wöchentliche Übersichten der RAPEX-Meldungen, kostenlos in Englischer Sprache veröffentlicht auf <http://ec.europa.eu/rapex>, © Europäische Union, 2005 - 2017

Die in dieser wöchentlichen Übersicht veröffentlichten Informationen wurden von den offiziellen Kontaktstellen der EU- und EFTA-EWR-Mitgliedstaaten mitgeteilt. Gemäß Anhang II Ziffer 10 der Richtlinie über allgemeine Produktsicherheit (2001/95/EG), ist der meldende Mitgliedstaat für die Informationen verantwortlich. Die Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Korrektheit der bereitgestellten Informationen.

Deutsche Übersetzung dieser Meldung: © produktwarnung.eu / 2017

Die Verantwortung für die Übersetzung obliegt produktwarnung.eu
Im Zweifelsfall gilt immer die Fassung des Originaldokuments!

[Erstickungsgefahr: TOYS "R" US warnt vor „True Heroes, Elfen Bogen Set“](#)

TOYS "R" US gibt Sicherheitshinweis zu „True Heroes, Elfen Bogen Set“ heraus. Wie das Unternehmen mitteilt, wurde bei Untersuchungen festgestellt, dass sich die Saugnäpfe der Pfeile beim Spielen lösen können und von Kindern verschluckt werden könnten. Dadurch besteht mögliche Erstickungsgefahr

 **Betroffener Artikel**



Produkt: True Heroes, Elfen Bogen Set
SKN 897000
MFR 5F60B00
Verkaufszeitraum: Oktober 2015 bis Dezember 2016

Das Unternehmen bittet Kunden sicherzustellen, dass das Bogenset nicht weiter verwendet wird

Endverbraucher können betroffenes Spielzeug in jeder TOYS "R" US Filiale gegen Kaufpreiserstattung zurückgeben.

**Verbraucheranfragen können an die Hotline gerichtet werden:
Deutschland: 0221-5972-467**

Rückgabe? **Ja** | Rückerstattung? **Ja** | Kassenbon notwendig? **Nein**

Rapex-Meldung: Erhöhte Nickellässigkeit bei Spieluhr-Dose „BabyGlück“ von Coppenrath - Die Spiegelburg

Das europäische Schnellwarnsystem RAPEX informiert über erhöhte Nickellässigkeit bei dem Produkt „Spieluhr-Dose BabyGlück“ von Coppenrath - Die Spiegelburg.

Nickel ist mit der Nickeldermatitis der häufigste Auslöser für Kontaktallergien, in Deutschland sind schätzungsweise 1,9 bis 4,5 Millionen Menschen gegen Nickel sensibilisiert.

Wir empfehlen, das Spielzeug nicht weiter zu verwenden und in den jeweiligen Verkaufsstellen zu reklamieren.

[ig_button style="notice puffy"
link="https://www.coppenrath.de/news/stellungnahme-rapeX-meldung-spieluhrdose/"
target="_blank"]Stellungnahme von Coppenrath - Die Spiegelburg >[/ig_button]

Achtung: Artikel wird aktuell noch immer bei verschiedenen Onlinehändlern angeboten!

☒ **Übersicht der RAPEX-Meldung**

Die Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission informiert:



Bild(er): [RAPEX](#) - © [Europäische Gemeinschaften](#), 1995- 2017 - Bilder anklicken für Detailansicht

Rapex Wochenmeldung:	01 / 2017
Rapex Nummer:	A12/1777/16
meldender Mitgliedsstaat:	Deutschland
Kategorie:	Spielzeug
Produkt:	Spieluhr-Dose
Marke:	Coppenrath - Die Spiegelburg
Name:	Spieluhr-Dose BabyGlück
Artikelnummer:	Art. n° 11721
Lot- oder Chargennummer:	unbekannt
Barcode / EAN / GTIN:	4029753117212
Beschreibung:	Spieldose aus bunt beschichtetem Metall, Metallkurbel mit Kunststoffgriff; Loses Etikett
Herkunftsland:	Hong Kong

Produktisiko:	Die Menge an Nickel, die durch die Kurbel auf der Spieldose freigesetzt wird, ist zu hoch (8.6 µg/cm ² / Woche). Nickel ist ein starkes Sensibilisierungsmittel und kann allergische Reaktionen hervorrufen, wenn es in Gegenständen vorhanden ist, die direkt und dauerhaft mit der Haut in Berührung kommen
Risikoeinstufung:	ernst
Weiteres:	Produkt entspricht nicht der REACH-Verordnung.
Maßnahmen:	Rücknahme des Produkts aus dem Markt (Von: Importeur)

Wöchentliche Übersichten der RAPEX-Meldungen, kostenlos in Englischer Sprache veröffentlicht auf <http://ec.europa.eu/rapex>, © Europäische Union, 2005 - 2017

Die in dieser wöchentlichen Übersicht veröffentlichten Informationen wurden von den offiziellen Kontaktstellen der EU- und EFTA-EWR-Mitgliedstaaten mitgeteilt. Gemäß Anhang II Ziffer 10 der Richtlinie über allgemeine Produktsicherheit (2001/95/EG), ist der meldende Mitgliedstaat für die Informationen verantwortlich. Die Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Korrektheit der bereitgestellten Informationen.

Deutsche Übersetzung dieser Meldung: © produktwarnung.eu / 2017

Die Verantwortung für die Übersetzung obliegt produktwarnung.eu
Im Zweifelsfall gilt immer die Fassung des Originaldokuments!

[Rückruf: Erstickungsgefahr - Zeeman ruft Soft-Bälle zurück](#)

Der Textildiscounter Zeeman meldet den Rückruf von Soft Bällen mit Artikelnummer 26764. Wie das Unternehmen mitteilt, wurde bei Kontrollen festgestellt, dass sich Kleinteile lösen können. Wenn Kleinkinder diese in den Mund nehmen besteht schlimmstenfalls Erstickungsgefahr

 **Betroffener Artikel**



Artikel: Softball

Artikelnummer: 26764

Farbe: bunt mit Motiv

Verkaufszeitraum: November 2016 und Dezember 2016

Verkauf via: Zeeman

Endkunden sollten bereits gekaufte Artikel aus der Reichweite von Kleinkindern entfernen und können diese gegen Kaufpreiserstattung in jeder Zeeman Filiale zurückgeben

Kundenservice

Weitere Informationen erhalten sie über zeeman@zeeman.com

Bild: Zeeman

Rückgabe? **Ja** | Rückerstattung? **Ja** | Kassenbon notwendig? **Nein**

Rückruf: Gesundheitsgefahr - Zeeman ruft Seifenblasenset zurück

Der Textildiscounter Zeeman meldet den Rückruf des Seifenblasenset 60326. Wie das Unternehmen mitteilt, wurde bei Kontrollen festgestellt, dass eine Gesundheitsgefährdung durch die Seifenblasenflüssigkeit nicht ausgeschlossen werden kann.

Betroffener Artikel



Artikel: Seifenblasenset
Artikelnummer: 60326
Verkauf via: Zeeman

Endkunden sollten bereits gekaufte Artikel umgehend aus der Reichweite von Kindern entfernen und vernichten oder gegen Kaufpreiserstattung in jeder Zeeman Filiale zurückgeben

Kundenservice

Weitere Informationen erhalten sie über zeeman@zeeman.com

Bild: Zeeman

Rückgabe? **Ja** | Rückerstattung? **Ja** | Kassenbon notwendig? **Nein**

Rückruf: Kid's Concept ruft Holz-Babyrasseln zurück

Dänische Behörden veröffentlichen Warnung zu Babyrasseln des Labels „**Kids Concept**“ aus Schweden. Auch das Unternehmen selbst hat einen Rückruf des Holzspielzeuges für Babies veranlasst. Die Rasseln wurden und werden auch in Deutschland angeboten

Grund für den Rückruf sind mangelhafte Verleimungen. Dadurch kann es passieren, dass sich die Holzteile lösen und die kleine Metallklingel herausfällt. Wenn Kleinkinder sich diese in den Mund stecken, besteht schlimmstenfalls Erstickungsgefahr!

☒ **Betroffene Artikel**



Produkt: Babyrassel / Greifling
Bezeichnung: Edwin & Pumpkin
Hersteller: Kid's Concept
Ausführungen: verschiedene Tiermotive

Vorhandene Babyrasseln sollten umgehend aus der Reichweite von Kleinkindern entfernt und auf Vollständigkeit hin überprüft werden.

Wir empfehlen vorhandene Artikel beim jeweiligen Händler mit Hinweis auf diesen Rückruf zu reklamieren,

Es sind ausschließlich die oben abgebildeten Produkte betroffen.

Rückgabe? **Ja** | Rückerstattung? **Ja** | Kassenbon notwendig? **Nein**

Rückruf: Kruidvat und Trekpleister rufen Holzbahnen mit Fahrzeugen zurück

Da viele Verbraucher die in Grenznähe leben, auch dort einkaufen bitten wir um Beachtung dieser Meldung

Die niederländischen Handelsketten Kruidvat und Trekpleister rufen Holzbahnen mit Fahrzeugen zurück. Wie die Unternehmen mitteilen, besteht die Gefahr dass sich die Räder der Rennautos ablösen. Dadurch besteht schlimmstenfalls Erstickungsgefahr für Kleinkinder

☒ Betroffener Artikel



Kruidvat

Holzbahn mit Fahrzeugen

EAN-Code: 4894532157365

Verkaufspreis: € 6,99 €

Trekpleister

Holzbahn mit Fahrzeugen (Giraffe)

EAN-Code 4894532157372

Verkaufspreis: € 7,99 €

Wenn Sie im Besitz einer der Holzbahnen sind, sollte diese umgehend aus der Reichweite von Kleinkindern entfernt werden. Bitte kontrollieren sie die Fahrzeuge auf Vollständigkeit

Die betroffenen Bahnen können gegen Kaufpreiserstattung in den jeweiligen Filialen von Kruidvat und Trekpleister zurück gegeben werden

Rückgabe? **Ja** | Rückerstattung? **Ja** | Kassenbon notwendig? **Nein**

Rapex-Meldung: Verbotene Weichmacher in Strandball „Tom & Jerry“ von Bestway

Das europäische Schnellwarnsystem RAPEX informiert über verbotene Weichmacher in der Folie eines aufblasbaren Strandball's von Bestway. Betroffen ist in diesem Fall der Ball mit dem aufgedruckten Motiv „Tom & Jerry“.

Wir empfehlen die Entsorgung vorhandener Bälle

[ig_notice style="notice"]

WEICHMACHER

Weichmacher sind nicht gebunden, sondern dünsten aus und reichern sich im Hausstaub an. Bestimmte Weichmacher auf Basis von Phthalaten können Unfruchtbarkeit bei Männern verursachen, da sie in ihrer Wirkung bestimmten Hormonen ähnlich sind. Sie beeinflussen die Testosteron-gesteuerten Entwicklungsstufen. Außerdem stehen sie in Verdacht, Diabetes zu verursachen. Phthalatweichmacher wurden von der Europäischen Union für Kinderspielzeug verboten, werden aber immer wieder in vielen Spielzeugen nachgewiesen. Dies ist auf Dauer für Kinder gefährlich.

In deutschen Kindergärten wurden im Mittel dreimal so hohe Belastungen mit verschiedenen Weichmachern wie in einem durchschnittlichen deutschen Haushalt festgestellt. Das ist bedenklich, denn Weichmacher stehen im Verdacht, den Hormonhaushalt zu beeinflussen. Besonders für Kinder und Föten im Mutterleib ist das gefährlich: Unfruchtbarkeit, Leberschäden oder Verhaltensstörungen könnten ausgelöst oder gefördert werden

Gemäß der REACH-Verordnung sind die Weichmacher (sogenannte Phthalate) DEHP, DBP und BBP in allen Spielzeugen und Babyartikeln verboten. Die Weichmacher Phthalate DINP, DIDP und DNOP sind verboten, wenn das Produkt von Kindern in den Mund genommen werden kann.

[/ig_notice]

☒ Übersicht der RAPEX-Meldung

Die Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission informiert:



Rapex Wochenmeldung:	51 / 2016
Rapex Nummer:	A12/1736/16
meldender Mitgliedsstaat:	Deutschland
Kategorie:	Spielzeug
Produkt:	Aufblasbarer Strandball
Marke:	Bestway
Name:	Tom und Jerry
Artikelnummer:	unbekannt
Lot- oder Chargennummer:	unbekannt
Barcode / EAN / GTIN:	4002422078472
Beschreibung:	Aufblasbarer PVC-Strandball, teilweise transparent, teilweise bedruckt, mit den Comic-Figuren Tom und Jerry und dem Wortlaut ‚Tom und Jerry‘; Verpackung: blaue und rote Plastiktüte
Herkunftsland:	China
Produktisiko:	Die Kunststoffolie des Balles enthält Di- (2-ethylhexyl) phthalat (DEHP) (gemessener Wert 27,9 Gew .-%). Dieses Phthalat kann die Gesundheit von Kindern schädigen und mögliche Fortpflanzungsschäden verursachen.
Risikoeinstufung:	ernst
Weiteres:	Gemäß der REACH-Verordnung sind die Phthalate DEHP, DBP und BBP in allen Spielsachen und Kinderartikeln verboten
Maßnahmen:	Rücknahme des Produkts aus dem Markt (Von: Vertriebshändler)

Wöchentliche Übersichten der RAPEX-Meldungen, kostenlos in Englischer Sprache veröffentlicht auf <http://ec.europa.eu/rapex>, © Europäische Union, 2005 - 2017

Die in dieser wöchentlichen Übersicht veröffentlichten Informationen wurden von den offiziellen Kontaktstellen der EU- und EFTA-EWR-Mitgliedstaaten mitgeteilt. Gemäß Anhang II Ziffer 10 der Richtlinie über allgemeine Produktsicherheit (2001/95/EG), ist der meldende Mitgliedstaat für die Informationen verantwortlich. Die Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Korrektheit der bereitgestellten Informationen.

Deutsche Übersetzung dieser Meldung: © produktwarnung.eu / 2017

Die Verantwortung für die Übersetzung obliegt produktwarnung.eu
Im Zweifelsfall gilt immer die Fassung des Originaldokuments!

[Rückruf: Decathlon ruft Oxelo Roller Town 7](#)

EF oder Town 9 EF zurück

Die Decathlon Sportspezialvertriebs GmbH ruft Roller der Modellreihen Oxelo Town 7 EF oder Town 9 EF zurück. Wie das Unternehmen mitteilt, haben die zuständigen Entwicklungsteams der Marke OXELO festgestellt, dass im Lenker ein brüchiges Teil vorhanden ist, was zu einem Riss bzw. einem Bruch des Lenkers beim intensiven Gebrauch führen kann. Es besteht Verletzungsgefahr für Nutzer

☒ **Betroffener Artikel**



Artikel: Roller

Modell: Oxelo Town 7 EF oder Town 9 EF

Code: 1601179 / 1601289 / 1601181 / 591725 / 591760 / 1601182 / 1607701 / 591766

Verkauf zwischen 01. Januar 2012 und 15. September 2016

Vorhandene Roller der obenstehenden Modellreihe sollten in den Service-Point einer DECATHLON Filiale gebracht werden. Bitte untenstehendes PDF mitnehmen und dort vorlegen.

Der zuständige Mitarbeiter überprüft den Roller und ersetzt das jeweilige defekte Teil kostenlos

[ig_button style="alert puffy"

link="https://content.decathlon.de/ext/dwk/rueckrufe/pdf/20161214_Produktrueckruf_Oxelo_Town_7_EF_Town_9_EF.pdf" target="_blank"]PDF - Decathlon Rückruf >[/ig_button]

Decathlon Kundendienst: +49 (0) 6202 9781300

Montag - Freitag von 9:00-20:00 Uhr und Samstag von 10:00-18:00 Uhr

Produktabbildung: Decathlon Sportspezialvertriebs GmbH

[Rückruf von zwei Erweiterungselementen für Treppenschutzgitter Optimo von „CHILD Wood“](#)

Das europäische Schnellwarnsystem RAPEX informiert über den Rückruf von zwei Erweiterungselementen für das Treppenschutzgitter Optimo der Marke „CHILD Wood“. Der Meldung zufolge entspricht der Abstand der Gitterstäbe nicht den Vorgaben der EN 13030.

Auch für das Optimo Schutzgitter gab es bereits einen [Rückruf >](#)

Diese Erweiterungselemente waren und sind auch in Deutschland erhältlich. Eltern die ein solches Treppenschutzgitter in Verwendung haben, sollten dies **umgehend ersetzen** und bei dem jeweiligen Händler reklamieren.

Wenn Sie wissen, wo der Artikel in Deutschland verkauft wurde, bitten wir um Information info@produktwarnung.eu

☒ Übersicht der RAPEX-Meldung

Die Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission informiert:



Bild(er): [RAPEX](#) - © [Europäische Gemeinschaften](#), 1995- 2016 - Bilder anklicken für Detailansicht

Rapex Wochenmeldung:	49 / 2016
Rapex Nummer:	A12/1637/16
meldender Mitgliedsstaat:	Luxemburg
Kategorie:	Babyartikel und Kinderausstattung
Produkt:	Treppenschutzgitter Erweiterung
Marke:	CHILD Wood

Name:	2 x 7 cm Optimo Erweiterung
Artikelnummer:	Model: VHOV7
Lot- oder Chargennummer:	Batch 12-51
Barcode / EAN / GTIN:	5420007123512
Beschreibung:	2 Erweiterungen für das OPTIMO Sicherheitsgitter, verkauft in weißem Karton
Herkunftsland:	Belgien
Produktisiko:	Die Lücken zwischen den Stäben sind zu groß, ein Kleinkind könnte den Kopf durch die Gitterstäbe bekommen und zwischen ihnen stecken bleiben. Dies könnte zu Atembeschwerden führen
Weiteres:	Produkt entspricht nicht der Norm EN 1930
Maßnahmen:	Rückruf des Produkts vom Endverbraucher, Rücknahme des Produkts vom Markt

Wöchentliche Übersichten der RAPEX-Meldungen, kostenlos in Englischer Sprache veröffentlicht auf <http://ec.europa.eu/rapex>, © Europäische Union, 2005 - 2016

Die in dieser wöchentlichen Übersicht veröffentlichten Informationen wurden von den offiziellen Kontaktstellen der EU- und EFTA-EWR-Mitgliedstaaten mitgeteilt. Gemäß Anhang II Ziffer 10 der Richtlinie über allgemeine Produktsicherheit (2001/95/EG), ist der meldende Mitgliedstaat für die Informationen verantwortlich. Die Kommission übernimmt keine Verantwortung für die Korrektheit der bereitgestellten Informationen.

Deutsche Übersetzung dieser Meldung: © produktwarnung.eu / 2016

Die Verantwortung für die Übersetzung obliegt produktwarnung.eu
Im Zweifelsfall gilt immer die Fassung des Originaldokuments!